

Darüberhinaus müssen 2009 die Unterschüsse der Verbände von 2008 in Höhe von knapp 800.000 Kronen ausgeglichen werden.

„Damit fehlen für 2009 2,4 Millionen Kronen, die wir nur mit äußerster Sparsamkeit und absoluter Haushaltsdisziplin auffangen können,“ mahnte der Hauptvorsitzende. Er wies darauf hin, dass er zusammen mit dem stellvertretenden Hauptvorsitzenden *Kurt Seifert* und Generalsekretär *Uwe Jessen* Gespräche mit den Verbänden über grundsätzliche Einsparungsmöglichkeiten führt.

„Die Frage an die Verbände ist: Wenn wir heute von vorne anfangen könnten, wie würden unsere Angebote und Strukturen dann aussehen?“, so Generalsekretär *Uwe Jessen* zu Sinn und Zweck der Verbandsgespräche.

Der Hauptvorstand beschloss, trotz der ernsten Lage keine Haushaltssperre auszusprechen, da die Sachmittel von vornherein schon auf ein Minimum gekürzt worden sind.

Auf der Tagesordnung stand des Weiteren ein Antrag des Schul- und Sprachvereins den Verkaufserlös der ehemaligen Schule Seth-Uberg in Höhe von etwa 600.000 Kr. für zwei sonst nicht finanzierbare Projekte benutzen zu dürfen.

Dies sind die obligatorische Regenwassertrennung bei der Schule Sonderburg und der Kauf eines Pavillons für die Schulfreizeitordnung der Schule Hadersleben, die nach dem explosiven Wachstum bei den Schülerzahlen aus allen Nähten platzt.

Nach prinzipiellem Einverständnis des Bundesinnenministeriums stimmte der Hauptvorstand der Verwendung der Mittel wie vorgeschlagen zu.

#### **Für Jugendliche ab 16:**

#### **Workcamp in Braine (F)**

Jugendliche aus ganz Europa sind vom 19. Juli bis zum 3. August nach Braine in



**Was machst du diesen Sommer?**

Frankreich (Partnerstadt von Hadersleben) eingeladen um sich vor Ort mit der gemeinsamen, europäischen Vergangenheit auseinanderzusetzen. Teil des Aufenthalts ist die Pflege der örtlichen Kriegsgräber.

Für Aufenthalt und Bustransport von Hadersleben wird ein Teilnahmebeitrag von 285,- € erhoben. Weitere Informationen und Anmeldung über den Landesverband Schleswig-Holstein des

## **Ministerbesuch im Haus Nordschleswig**

**Innen- und Sozialministerin Karen Ellemann (Foto, die Ministerin mit BDN Hauptvorsitzenden *Hinrich Jürgensen*, im Hintergrund Folketingsmitglied *Jesper Petersen*) besuchte am 20. April in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende des Kontaktausschusses das Haus Nordschleswig. Themen der Sitzung waren unter anderem die Festlegung der geografischen Grenzen Nordschleswigs, die Förderung der deutschen Sprache, die grenzüberschreitenden Beziehungen und die deutschen Schulen und Kindergärten.**

BDN Hauptvorsitzender *Hinrich Jürgensen* drückte seine Freude darüber aus, dass der erste Besuch der Ministerin im Lande nach ihrer Ernennung Anfang April der deutschen Volksgruppe galt.

An der Sitzung nahmen auch die Folketingsmitglieder *Peter Christensen* (Venstre), *Mike Le-garth* (Konservative), *Lise von Seelen* (Sozialdemokraten), *Bente Dahl* (Radikale Venstre), *Jesper Petersen* (Sozialistische Volkspartei) und von BDN Seite auch Schulrat *Claus Diedrichsen*, SP Chef *Gerhard D. Mammen*, Sekretariatsleiter *Jan Diedrichsen* und Generalsekretär *Uwe Jessen* teil.

#### **Hauptvorstand berät:**

#### **Kritische Finanzlage 2009**

**Wichtigstes Thema der BDN Hauptvorstandssitzung am 20. April war die Haushaltssage der Volksgruppe 2009.**

BDN Hauptvorsitzender *Hinrich Jürgensen* legte dar, dass 2009 für tarifbedingte Lohnkostensteigerungen 11 Millionen Kronen benötigt werden, dass aber nur 9,5 Millionen Kronen zur Verfügung stehen.

## Grenzpendlerverein mit neuem Vorsitzenden

**Gösta Toft (Foto) löst  
Brigitte Handler als  
Vorsitzender des  
Vereins Europäischer  
Grenzpendler VEG ab.**

Gösta Toft ist auf der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung des Vereins, der die Interessen der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen mit Wohnsitz in Dänemark und Arbeitsstelle in Deutschland vertritt, zum neuen Vorsitzenden gewählt worden. Er löst

Brigitte Handler ab, die den Vorsitz neun Jahre inne hatte und auf eigenen Wunsch ausschied.

Gösta Toft gehört dem Vorstand des Vereins Europäischer Grenzpendler VEG seit über 15 Jahren an und ist als Sekretär der Schleswigschen Partei mit Fragen der Grenzpendler bestens vertraut.

Gösta Toft sagte nach seiner Wahl, er werde sich als Vorsitzender aller Belange der Grenzpendler annehmen und insbesondere darauf achten, dass auch und gerade in Zeiten der Rezession, wie sie jetzt auch in Dänemark zu spüren sind, die Grenzpendler nicht benachteiligt werden.

Die scheidende Vorsitzende Brigitte Handler dankte den Mitgliedern für die Unterstützung und erklärte, einer der Höhepunkte in ihrer Amtszeit sei die Gründung des Infocenters im Regionskontor der Region Sønderjylland-Schleswig, das der Verein Europäischer Grenzpendler VEG schon lange gefordert und dessen Entstehung der VEG aktiv begleitet habe.

Der VEG hat 82 Mitglieder. Zusammen mit dem Vorstand des Grenzpendlervereins, der die Interessen der Arbeitnehmer mit Wohnsitz in Deutschland und Arbeitsstelle in Dänemark vertritt, bilden die Grenzpendlervereine die Interessenvertretung der Grenzpendler an der deutsch-dänischen Grenze.

## SP – Hauptversammlung

Auf der Hauptversammlung der Schleswigschen Partei. SP Vorsitzender **Gerhard D. Mammen** bedankte sich in seiner Rede für die bisherige und für den Wahlkampf zugesagte Unterstützung der Verbände.

Darüber hinaus unterstrich er: „Im Mittelpunkt unserer Politik für Nordschleswig steht weiterhin die Minderheitenpolitik.“

Ich kann euch versichern, dass wir auch weiterhin am Ball bleiben, wenn es um die Gleichstellung unserer Verbände, Vereine und Einrichtungen geht – manchmal dauert es aber etwas länger, um unsere gemeinsamen Ziele zu verwirklichen.

Das hängt nicht zuletzt von unserem politischen Gewicht in den Kommunen ab. Je mehr Stimmen wir bekommen, desto mehr Einfluss haben wir – und desto mehr können wir erreichen. Wir haben in den vergangenen vier Jahren mit dem DSSV und dem Jugendverband zusammen in der Frage unserer Kindertagesstätten versucht zu agieren – nicht zu reagieren. Noch sind wir nicht ganz am Ziel, aber ich finde, wir sind gerade im Bereich der Kindertagesstätten auf einem guten Weg.“

Die Hauptversammlung verabschiedete eine Reihe von Änderungen im Richtlinienprogramm und Empfehlungen der Ausschüsse unter anderem zur Seniorenpolitik.

Darüber hinaus standen die Wahlkampagne 2009 und eine Präsentation der Spitzenkandidaten (siehe unten) auf der Tagesordnung.

**Weitere Informationen:** [www.schleswigsche-partei.dk](http://www.schleswigsche-partei.dk).

## Die Spitzenkandidaten 2009

**Apenrade:** Erwin Andresen\*, Ilse Friis, Kurt Andresen

**Hadersleben:** Uwe Jessen\*

**Sonderburg:** Stephan Kleinschmidt\*

**Tondern:** Carsten Dinsen Andersen\*, Marit Jessen, Jørgen Pop Petersen

\* *Stadtratsmitglied*

## Termine - überregionale Veranstaltungen

**24. April** Einweihungskonzert für den Blüthner-Konzertflügel im Deutschen Gymnasium

**25. April** 50 Jahre Heimatkundliche Arbeitsgemeinschaft, Haus Nordschleswig

**27. April** BDN Delegiertenversammlung

**30. April** DSSV Hauptvertretertagung

**8. – 10. Mai** BDN Kulturfahrt nach Wörlitz

**11. Mai** Generalversammlung, Presseverein

**16. Mai** JugendMusikFestival – Soloinstrumente

**12.-14. Juni** Knivsbergfest

**Weitere Termine:** [www.bdn.dk](http://www.bdn.dk) > Ortsvereine

**Impressum:** BDN *Interna* wird vom Bund Deutscher Nordschleswiger, dem Dachverband der deutschen Volksgruppe in Dänemark, herausgegeben. BDN *Interna* wird auf Anfrage allen Interessierten per E-Mail zugeschickt.

Bund Deutscher Nordschleswiger, Vestergade 30, DK 6200 Aabenraa/Apenrade, +45 74 62 38 33

**Verantwortlich:** Harro Hallmann – [hallmann@bdn.dk](mailto:hallmann@bdn.dk) - [www.bdn.dk](http://www.bdn.dk). **Redaktionsschluss 21. April 2009.**